

Privatrenten 2015: LVRG und Niedrigzins – wie schlägt sich die private Rentenversicherung?

IVFP ratet zum 6-ten Mal in Folge die aktuellen privaten Rentenversicherungstarife

Altenstadt, April 2015 – Die Anzahl der privaten Rentenversicherungen steigerte sich in den vergangenen Jahren um ca. 2%¹ p.a. und erreicht aktuell knapp 40 Millionen Verträge. „Das reicht jedoch nicht aus, da wir aufgrund der aktuellen Niedrigzinsphase dringend noch mehr für das Alter sparen müssen“ so Michael Hauer, Geschäftsführer Institut für Vorsorge und Finanzplanung (IVFP). Die spannende aktuelle Frage ist, was sich durch das LVRG geändert hat. Das IVFP nahm dies zum Anlass und untersuchte im Hinblick auf das LVRG erstmals alle privaten Rentenversicherungen des Versicherungsmarktes.

„Für die Versicherungsbranche sind die Veränderungen zum Jahreswechsel eine große Herausforderung - Höchstzillmersatz und Höchstrechnungszins wurden gesenkt, der Effektivkostenausweis eingeführt und Informationspflichten überarbeitet – unser Rating analysiert, wie die Versicherer dieser begegnen“, so Michael Hauer weiter.

Welche Auswirkung hat die Absenkung bei den Abschluss- und Vertriebskosten?

Es liegt die Vermutung nahe, dass sich durch die Absenkung des Höchstzillmersatzes von 40 auf 25 Promille und damit durch die Reduzierung der Kosten die Rückkaufswerte (RKW) der Produkte deutlich erhöhen. Vor allem nach den ersten 5 Versicherungsjahren sind die die Rückkaufswerte im Vergleich zum Vorjahr gestiegen, das zeigen die Untersuchungen. Dies gilt für die prognostizierten Werte der klassischen wie der fondsgebundenen Produkte (ohne Beitragserhaltsgarantie). Uneinheitlich dagegen ist das Bild der prognostizierten Rückkaufswerte nach 20 Jahren. Die möglichen Ursachen dafür können vielfältig sein, Kostenstruktur der Produkte und die lange Laufzeit lassen darauf wenige Rückschlüsse zu.

Die Antwort auf die aktuelle Niedrigzinsphase heißt mehr Beteiligung an den Aktienmärkten, sprich Index- oder Fondspolizen.

Der Niedrigzins führt bei den klassischen Rentenversicherungen zu keinen überaus attraktiven Renditen. Daher sind Index- und Fondspolizen immer mehr zu empfehlen. Um die Kostenbelastung, die nun auch durch den Effektivkostenausweis deutlich werden, bei den Fondspolizen zu reduzieren, sind ETFs eine Alternative zu konventionellen Fondsanlagen. Knapp 42% der Versicherer bieten diese kostenreduzierte Anlage in ihrem Produktportfolio

¹ Vgl. GDV: „Lebensversicherung in Zahlen 2014“

an, über 90% davon ETFs mit einer Totalkostenquote unter 0,30% p.a. 24% der Versicherer stellen dem Verbraucher dabei mehr als vier unterschiedliche ETFs zur Verfügung. Zu den Spitzenreitern gehören hier u.a. die Bayern-Lebensversicherung, Cosmos und Stuttgarter.

Wie wurden die neuen Informationspflichten umgesetzt?

Im ersten Verhaltenskodex des GDV wird auf eine standardisierte und transparente Darstellung von Produktmerkmalen im Interesse der Kunden hingewiesen². Bei der Untersuchung der Darstellung der Effektivkosten bot sich die gute Gelegenheit diesen Grundsatz genau zu betrachten. Es erfolgt bei 65% der klassischen Tarife und bei 60% der fondsgebundenen Tarife eine Preis-Leistungs-Darstellung gemäß der GDV Empfehlungen (R-2134-2014 und R-1505-2010). Die Versicherer sind hier also auf gutem Weg, die entsprechenden Vorgaben umzusetzen. Zu den besten Anbietern zählen hier die Allianz, Stuttgarter und HDI.

Die führenden Anbieter im Rating zu privaten Rentenversicherungen 2015

Das Institut für Vorsorge und Finanzplanung hat in diesem Jahr 159 Tarife von 58 Anbietern untersucht. Die Einteilung erfolgte in die Kategorien klassisch, fondsgebunden mit (fmB) und fondsgebunden ohne Beitragserhaltsgarantie (foB) sowie in die Kategorie Comfort. Alle Tarife wurden anhand von bis zu 90 Kriterien untersucht.

Zu den führenden Anbietern im Rating zu privaten Rentenversicherungen insgesamt zählen in diesem Jahr neben Alte Leipziger, Allianz, Europa und PB Lebensversicherung auch Nürnberger, Stuttgarter und Bayern-Lebensversicherung.

Unter [Ergebnisse des Privatrenten-Ratings 2015](#) findet sich eine Übersicht der Ergebnisse.

Interessierte können sich anhand des Tariffinders zu Privatrenten unter <http://einfach-mehr-vorsorge.de> direkt die passenden Privatrenten-Produkte ermitteln lassen – stets auf Basis aktueller Ratingergebnisse.

² <http://www.gdv.de/2015/04/verhaltenskodex-fuer-den-vertrieb/>

Die Ergebnisse im Überblick

Die Top-Tarife der Kategorie „klassisch“ aus insgesamt 159 untersuchten privaten Rentenversicherungen:

Rang	Unternehmen	Privatrenten-Rating 2015: Tarif (klassisch) Stand: 27.04.2015	Teilbereichs- note Unternehmen	Teilbereichs- note Rendite	Teilbereichs- note Flexibilität	Teilbereichs- note Transparenz	Gesamt- note
1	Allianz Lebensversicherungs-AG	Allianz PrivatRente Klassik	1,1	1,6	1,1	1,2	1,3
1	EUROPA Lebensversicherung AG	E-R1- Rentenversicherung	1,1	1,0	1,5	2,0	1,3
2	ALTELEIPZIGER Lebensversicherung a.G.	Private Rentenversicherung	1,3	2,0	1,2	1,8	1,5
3	Debeka Lebensversicherungsverein a. G.	Klassische Privatrente	1,1	1,7	1,7	2,3	1,6
3	R+V Versicherung AG	R+V-PrivatRente	1,3	2,1	1,4	1,6	1,6
3	HUK-COBURG- Lebensversicherung AG	Privatrente	1,5	1,9	1,5	1,3	1,6
3	Stuttgarter Lebensversicherung a.G.	FlexRente classic	1,4	1,8	1,6	1,9	1,6
3	NÜRNBERGER Lebensversicherung AG	Klassische Rentenversicherung	1,9	1,6	1,2	1,7	1,6
4	Hannoversche Lebensversicherung AG	Bausteinrente	1,5	1,7	1,7	2,2	1,7
4	Continentale Lebensversicherung AG	Renten-Police	1,8	1,7	1,4	2,1	1,7
5	die Bayerische	Privatrente FLEXIBEL	1,8	1,8	1,8	1,6	1,8
5	Württembergische Lebensversicherung AG	Klassische Privatrente AR	2,0	1,7	1,5	2,2	1,8
5	VOLKSWOHL BUND LEBENSVERSICHERUNG a.G.	Klassische Rentenversicherung	1,8	2,2	1,0	2,6	1,8
5	Lebensversicherung von 1871 a. G. München	Klassische Rentenversicherung	1,9	2,4	1,0	1,7	1,8
5	HanseMerkur Lebensversicherung AG	VarioCare	2,0	2,3	1,0	2,0	1,8
5	Bayern- Versicherung Lebensversicherung AG	PrivatRente	1,6	2,2	1,7	2,0	1,8
5	Concordia oeco Lebensversicherungs-AG	Concordia Privat-Rente	1,6	2,6	1,3	1,8	1,8
6	PB Lebensversicherung AG	PB PrivatRente Klassik	1,5	2,2	1,7	2,4	1,9
6	AXA Lebensversicherung AG	Rentenversicherung	1,6	2,6	1,3	2,1	1,9
6	Provinzial NordWest Lebensversicherung AG	PrivatRente	1,7	2,5	1,6	1,6	1,9
6	Condor Lebensversicherungs- Aktiengesellschaft	Klassik-Rente	1,4	2,6	1,6	2,3	1,9
6	WGV-Lebensversicherung AG	Rentenversicherung	1,3	1,8	3,1	1,8	1,9
Durchschnitt 2015			2,0	2,6	2,2	2,3	2,2

Die Top-Tarife der Kategorie „foB“ aus insgesamt 159 untersuchten privaten Rentenversicherungen:

Rang	Unternehmen	Privatrenten-Rating 2015: Tarif (fondsgebunden ohne Garantien) Stand: 27.04.2015	Teilbereichsno te Unternehmen	Teilbereichsno te Rendite	Teilbereichsno te Flexibilität	Teilbereichsno te Transparenz	Gesamtnote
1	Allianz Lebensversicherungs-AG	Allianz PrivatRente Invest	1,1	1,6	1,3	1,2	1,3
2	Stuttgarter Lebensversicherung a.G.	FlexRente Invest	1,4	1,1	1,5	1,7	1,4
3	EUROPA Lebensversicherung AG	E-FR3 - Life Invest Fonds- Rente	1,1	1,1	2,2	1,9	1,5
3	ALTELEIPZIGER Lebensversicherung a.G.	Flexible Fondsrente	1,3	1,8	1,3	1,7	1,5
3	Bayern-Versicherung Lebensversicherung AG	FlexVorsorge Vario	1,6	1,4	1,6	1,6	1,5
4	VOLKSWOHL BUND LEBENSVERSICHERUNG a.G.	Fondsgebundene Rentenversicherung	1,8	1,5	1,0	2,4	1,6
4	Condor Lebensversicherungs- Aktiengesellschaft	Congenial privat	1,4	1,5	1,9	2,1	1,6
4	NÜRNBERGER Lebensversicherung AG	Fondsgebundene Rentenversicherung	1,9	1,7	1,0	2,1	1,6
4	HanseMercur Lebensversicherung AG	Vario Care Invest	2,0	1,4	1,3	2,3	1,6
5	Hannoversche Lebensversicherung AG	Fondsrente	1,5	1,5	1,9	2,3	1,7
6	Lebensversicherung von 1871 a. G. München	Performer Flex	1,9	1,8	1,4	2,0	1,8
6	Provinzial NordWest Lebensversicherung AG	FondsRente Vario	1,7	2,1	1,3	2,0	1,8
6	Continentale Lebensversicherung AG	FR3 - Fonds-Rente LifeLine Invest	1,8	1,7	1,9	1,9	1,8
6	Basler Leben AG	Basler PrivatRente Invest Vario	2,3	1,9	1,1	1,6	1,8
6	PB Lebensversicherung AG	PB PrivatRente dynamik	1,5	1,7	2,1	2,5	1,8
6	Cosmos Lebensversicherungs- Aktiengesellschaft	Flexibler VorsorgePlan Invest	1,7	1,1	2,9	1,9	1,8
7	HDI Lebensversicherung AG	TwoTrust Vario Privatrente	2,2	1,7	1,8	1,5	1,9
7	Öffentliche Lebensversicherung Berlin Brandenburg Aktiengesellschaft	FlexVorsorge Vario	2,3	1,7	1,6	1,6	1,9
7	InterRisk Lebensversicherungs- AG	Fondsgebundene Rentenversicherung	1,6	1,9	2,4	1,7	1,9
7	AachenMünchener Lebensversicherung AG	Fondsgebundene Rentenversicherung	2,0	1,6	1,6	2,8	1,9
7	Helvetia Schweizerische Versicherungsgesellschaft AG	Helvetia CleVesto Allcase	2,1	2,0	1,5	2,1	1,9
7	Württembergische Lebensversicherung AG	Genius PrivatRente FRH	2,0	2,0	1,8	1,7	1,9
7	R+V Versicherung AG	R+V-VorsorgeKonzept	1,3	2,0	2,7	2,0	1,9
7	AXA Lebensversicherung AG	Fondsgebundene Rentenversicherung	1,6	2,4	1,8	2,3	1,9
Durchschnitt 2015			2,0	2,1	2,1	2,2	2,1

Die Top-Tarife der Kategorie „fmB“ aus insgesamt 159 untersuchten privaten Rentenversicherungen:

Rang	Unternehmen	Privatrenten-Rating 2015: Tarif (fondsgebunden mit Garantien) Stand: 27.04.2015	Teilbereichs- note Unternehmen	Teilbereichs- note Rendite	Teilbereichs- note Flexibilität	Teilbereichs- note Transparenz	Gesamt- note
1	Allianz Lebensversicherungs-AG	Allianz Privat Rent e Invest alpha-Balance	1,1	1,5	1,3	1,2	1,3
1	Stuttgarter Lebensversicherung a.G.	Flex Rent e performance- safe	1,4	1,2	1,1	2,0	1,3
2	ALTELEIPZIGER Lebensversicherung a.G.	Flexible Fondsr ent e	1,3	1,5	1,3	1,7	1,4
3	Provinzial NordWest Lebensversicherung AG	Garant Rent e Vario	1,7	1,7	1,1	1,9	1,5
4	NÜRNBERGER Lebensversicherung AG	Fondsgebundene Rent enversicherung	1,9	1,4	1,1	2,1	1,6
5	Condor Lebensversicherungs- Aktiengesellschaft	Congenial privat garant	1,4	1,6	1,8	2,3	1,7
5	Bayern- Versicherung Lebensversicherung AG	FlexVorsorge Vario	1,6	1,9	1,6	1,6	1,7
5	AXA Lebensversicherung AG	Relax Rent e Chance	1,6	1,8	1,7	2,0	1,7
5	die Bayerische	Garantierent e ZUKUNFT	1,8	1,3	2,1	2,0	1,7
6	Lebensversicherung von 1871 a. G. München	Performer Flex	1,9	2,1	1,3	2,0	1,8
7	Württembergische Lebensversicherung AG	Genius Privat Rent e FRH	2,0	1,8	1,8	1,7	1,9
7	SwissLife AG	SwissLife Maximo Privat rent e	2,0	2,0	1,6	1,7	1,9
7	Hannoversche Lebensversicherung AG	Fondsr ent e	1,5	2,1	1,9	2,3	1,9
7	VOLKSWOHL BUND LEBENSVERSICHERUNG a.G.	Fondsgebundene Rent enversicherung	1,8	2,6	1,0	2,3	1,9
7	HDI Lebensversicherung AG	TwoTrust Vario Privat rent e	2,2	1,8	1,8	1,5	1,9
7	AachenMünchener Lebensversicherung AG	STRATEGIE No. 1	2,0	1,9	1,9	1,9	1,9
7	Öffentliche Lebensversicherung Berlin Brandenburg Aktiengesellschaft	FlexVorsorge Vario	2,3	2,0	1,6	1,6	1,9
Durchschnitt 2015			2,0	2,4	2,0	2,2	2,1

Die Top-Tarife der Kategorie „Comfort“ aus insgesamt 159 untersuchten privaten Rentenversicherungen:

Rang	Unternehmen	Privatrenten-Rating 2015: Tarif (Comfort) Stand: 27.04.2015	Teilbereichs- note Unternehmen	Teilbereichs- note Rendite	Teilbereichs- note Flexibilität	Teilbereichs- note Transparenz	Gesamt- note
1	VOLKSWOHL BUND LEBENSVERSICHERUNG a.G.	Fondsgebundene Rent enversicherung	1,8	1,7	1,0	2,4	1,6
1	Bayern- Versicherung Lebensversicherung AG	FlexVorsorge Vario	1,6	2,1	1,2	1,6	1,6
2	NÜRNBERGER Lebensversicherung AG	Fondsgebundene Rent enversicherung	1,9	1,9	1,1	2,1	1,7
3	PB Lebensversicherung AG	PB Privat Rent e Premium	1,5	1,8	1,9	2,3	1,8
3	Württembergische Lebensversicherung AG	Genius Privat Rent e FRH - Vermögensverw.Strategie	2,0	1,6	1,8	1,7	1,8

Das **Institut für Vorsorge und Finanzplanung (IVFP)** ist ein unabhängiges, inhabergeführtes Unternehmen, das sich auf private und betriebliche Altersvorsorge spezialisiert hat. Im Jahr 2001 gegründet und mit Hauptsitz in Altstadt/WN steht es unter der fachlichen Leitung von Prof. Michael Hauer, Frank Nobis und Prof. Dr. Thomas Dommermuth. Einer der drei Geschäftsbereiche beruht auf der Bewertung von Vorsorgeprodukten, Erstellung von Gutachten und Zertifizierung von Beratungsprozessen im Bereich der Finanzplanung. Die Softwareentwicklung ist eine weitere Domäne des Instituts: Individuelle Online-, Offline- oder Serverlösungen gehören hier ebenso zum Leistungsspektrum wie



die Anbindung von Software an entsprechende Tarifprogramme. Über seine eigene Akademie bietet das Institut ein umfangreiches Spektrum an Fachseminaren und Weiterbildungen an. Zu seinen Kunden zählen zahlreiche namhafte Unternehmen wie AachenMünchener, Allianz, AXA, Canada Life, Commerzbank, Concordia, Fidelity, HDI, LBS, Postbank, Sparkassen Finanzgruppe, Standard Life, Stuttgarter Versicherung, Union Investment, Versicherungskammer Bayern, Zurich Deutscher Herold u.v.a.

Abdruck honorarfrei. Bei Abdruck oder redaktioneller Erwähnung bitten wir um ein Belegexemplar. Vielen Dank!

Pressekontakt:

Institut für Vorsorge und Finanzplanung GmbH
Tabea Nawothnig
Auf der Haide 1
92665 Altenstadt / WN
Tel: 09602 / 944 928 0
Fax: 09602 / 944 928 10
E-Mail: presse@vorsorge-finanzplanung.de